

Stipendienausschreibung im Projekt Pro Exzellenzia plus für Promovendinnen aus den Bereichen MINT, Kunst, Musik und Architektur

Frist zur Einreichung von Interessensbekundungen: **4. Januar 2022**

Das ProExzellenzia-Stipendium richtet sich an Promovendinnen, die eine Führungsposition in der Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und anderen Institutionen anstreben. Das Stipendium umfasst neben einer monatlichen finanziellen Unterstützung auch ein Qualifizierungsprogramm. In Coachings, Workshops, Beratung und über ein Stipendiatinnennetzwerk werden die Stipendiatinnen in ihrer Karriereplanung gestärkt und überfachlich qualifiziert. Das Stipendienprogramm durchläuft aktuell einen Prozess der Sensibilisierung für die Bedarfe von trans Frauen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite www.pro-exzellenzia.de.

Es wird im Zeitraum vom 1.3.2022 bis 31.12.2024 ein Promotionsstipendium mit einer Laufzeit von 12 oder 24 Monaten vergeben

- **für Promovendinnen (Geschlechtseintrag weiblich) mit 1. Wohnsitz in Hamburg und**
- **mit einer Promotion aus den Bereichen MINT, Kunst, Musik und Architektur**

Der Stipendiansatz beträgt pro Monat 1.250,- € plus Familienzuschläge (ein Kind 400,-€, zwei Kinder 500,-€, bei drei Kindern 600,-€).

Wir benötigen von der Bewerberin eine formlose Bekundung des Interesses an einer Pro-Exzellenzia-Förderung mit folgenden Angaben und Anlagen:

Anschreiben:

- Bewerbungsschreiben mit Darlegung der Relevanz und Bedeutung des Promotionsthemas
- Darlegung der Motivation für die Bewerbung bei Pro Exzellenzia und der Motivation für die Beteiligung am begleitenden Qualifizierungsprogramm
- Begründung des gewünschten Förderzeitraums (z.B. Abschluss der Promotion im Förderzeitraum)
- Nennung des Fachgebiets und Themas der Promotion
- Nennung der beteiligten Fakultät und des Departments an der HAW Hamburg sowie der beteiligten externen Universität
- Nennung der internen und externen Professorinnen bzw. Professoren, die die Promotion betreuen
- Bereitschaft zur Erstellung von Zwischenberichten eines Abschlussberichts
- Bereitschaft zur verpflichtenden Teilnahme an dem Qualifizierungsprogramm zu überfachlichen Führungs- und Karrierekompetenzen im Rahmen des Programms Pro Exzellenzia plus
- Erläuterung zu sozialen Faktoren, die sich ggf. auf den Promotionsverlauf auswirken (z.B. Erziehungs- und Pflegeverantwortung, Diskriminierungserfahrungen, Ehrenamt, etc.)

Anlagen:

- Zulassung zur Promotion, Kopie der aktuellen Immatrikulation als Promotionsstudentin an der HAW Hamburg
- Angaben zum abgeschlossenen Studium: Fachrichtung, Art des Abschlusses, Note, Kopie der Urkunde/des Zeugnisses
- Bescheinigung der beteiligten externen Universität über Annahme des Promotionsthemas
- Meilensteinplan für den gewünschten Förderungszeitraum
- Bericht zum Stand der Dissertation
- Gutachten und Beurteilung des Zeitplans/Meilensteinplans durch die betreuende Professorin bzw. den Professor an der HAW Hamburg (mit Unterschrift)
- Erklärung zur Bereitschaft zur Teilnahme am Qualifizierungsprogramm zu überfachlichen Kompetenzen im Rahmen des Programms Pro Exzellenzia Plus
- Erklärung, dass kein weiteres Stipendium bezogen wird
- Meldeadresse mit Kopie der Meldebescheinigung zum 1. Wohnsitz in Hamburg
- Ggf. Kopien der Geburtsurkunden des Kindes bzw. der Kinder
- Erklärung, dass keine Nebentätigkeiten während der beantragten Stipendienzeit über ein Volumen von durchschnittlich 10 Std. pro Woche hinaus ausgeübt werden

Bitte an folgende Adresse senden: Frau Prof. Dr. Hanna Klimpe, Hanna.Klimpe@haw-hamburg.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen

Ihre Gleichstellungsbeauftragte für das wiss. Personal und Ihr Team der Stabsstelle Gleichstellung